

Panasonic®

Bedienungsanleitung und Installationshinweise Waschmaschine (für häuslichen Gebrauch)

Modell Nr.

NA - 107VC5



Bitte vor Gebrauch lesen	02
SICHERHEITSVORKEHRUNG	04
Waschanleitungen	14
Optionale Funktionen	22
Wartung	23
Fehlerbehebung	27
Installationsanleitungen	31

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät gekauft haben.

- Bitte lesen Sie diese Anleitungen für eine optimale Leistung und Sicherheit sorgfältig durch.
- Lesen Sie diese Anleitungen vor dem Anschließen, Betreiben, oder Einstellen dieses Gerätes bitte vollständig durch. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung zum künftigen Nachschlagen auf.

DEUTSCH

Achten Sie auf die Umwelt

Entsorgen der Verpackung

Die zum Schutz der Waschmaschine vor Transportschäden verwendete Verpackung ist ganz wiederverwertbar. Informationen über die Wiederverwertung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

Entsorgen von elektrischen und elektronischen Altgeräten

Informationen zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Altgeräten für Verbraucher (Privathaushalte)



Dieses Symbol auf den Produkten bzw. auf begleitenden Dokumenten bedeutet, dass Elektro- und elektronische Geräte nicht mit allgemeinem Hausmüll vermisch werden dürfen.

Für die ordnungsgemäße Behandlung, Wiederverwendung und Wiederverwertung bringen Sie diese Produkte bitte zu den zuständigen Sammelstellen, wo sie kostenlos angenommen werden. In manchen Ländern können Sie alternativ dazu möglicherweise Ihre Geräte bei Ihrem örtlichen Händler beim Kauf eines gleichwertigen neuen Produktes zurückgeben.

Die korrekte Entsorgung dieses Produktes hilft, wertvolle Ressourcen zu sparen und verhindert mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und auf die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Handhabung des Mülls sonst entstehen könnten. Bitte wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde für weitere Details über Ihre nächstgelegene Entsorgungsstelle.

Eine unkorrekte Entsorgung dieses Mülls kann gemäß nationalen Gesetzen strafrechtlich verfolgt werden.

2 - Bitte vor Gebrauch lesen

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Dieses Symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union.

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden oder an den Händler und fragen Sie nach der richtigen Entsorgungsmethode.

Umweltfreundliches Waschen

- Halten Sie die Ladungsgrenze jedes Programms ein.
- Die Waschmaschine passt die Betriebszeit jedes Programms automatisch der Ladung an.
- Wenn Ihre Wäsche stark verschmutzt ist, brauchen Sie nur eine Vorwäsche anzuwenden.
- Die Verwendung des Programms 60 °C Cotton (60 °C Baumwolle) statt des Programms 90 °C Cotton (90 °C Baumwolle) spart Strom und entfernt gewöhnliche Flecken.
- Bei leicht verschmutzter Wäsche spart die Benutzung des Programms 20°C Wash (20°C Wäsche) statt des Programms 40 °C Quick (40 °C Schnell) noch mehr Strom.

Waschmittelmenge

- Benutzen Sie die richtige Menge Waschmittel entsprechend den Anweisungen auf der Waschmittelpackung und der örtlichen Wasserhärte.
- Passen Sie die Waschmittelmenge dem Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche an.

Bei Benutzung eines Wäschetrockners

Wählen Sie, um Energie zu sparen, bitte die richtige Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung Ihres Wäschetrockners.

Dieses Produkt entspricht den Richtlinien 2006/95/EG und 2004/108/EG.

Bitte vor Gebrauch lesen

Achten Sie auf die Umwelt	2
SICHERHEITSVORKEHRUNG	4
Überprüfen Ihrer Waschmaschine	7
Ihre Waschmaschine	7
Zubehör	7
Bevor Sie mit dem Waschen beginnen	8
Überprüfen vor Gebrauch	8
Vor der ersten Benutzung	8
Vorbereiten der Wäsche	8
Einfüllen von Waschmittel und anderen Chemikalien	9
Waschmittelfach	9
Weichspülerfach	11
Vorwaschfach	11
Verwendung der Tasten und Schalter	12
Freigeben der Tür	13

Waschanleitungen

Waschen	14
Einstellen des Waschgangs	14
Erforderliche Zeit	15
Einstellen des Summers	15
Ändern der Einstellungen	15
Programmauswahl	16
Strom- und Wasserverbrauch	17
Details von Programmen	18
Waschen von Feinwäsche	20
Programm Wool (Wolle)	20
Wollwäscheladungen	20
Tipps zum Waschen von Feinwäsche	20
Waschen von Decken und Bettüberdecken	21
Programm Bedding (Gardinen)	21
Einlegen von Bettwäsche in die Trommel	21
Optionale Funktionen	22
Funktion Extra Rinse (Extra Spülen)	22
Kindersicherung	22
Timer-Voreinstellung	22

Wartung

Wartung	23
Reinigen des Außengehäuses der Maschine	23
Reinigen der Türdichtung und des Fensters	23
Reinigen des Abflussfilters	23
Reinigen der Trommel	24
Reinigen des Waschmittelfaches	24
Reinigen des Wasserleitungsfilters	26
Das Einfrieren des Wasserzulauf- schlauchs verhindern	26

Fehlerbehebung

Fehler-Checkliste	27
Fehleranzeige	30

Installationsanleitungen

Auswahl des richtigen Aufstellungsortes	31
Tragen der Maschine	31
Der richtige Aufstellungsort für die Maschine	31
Installieren einer Einbauwaschmaschine	31
Bewegen und Installieren	32
Entfernen der Transportsicherungen	32
Bewegen der Maschine	32
Ausnivellieren der Maschine	33
Anschließen von Schläuchen und Stromversorgung	34
Schlauch- und Kabellängen	34
Wasserzulaufschlauch	34
Wasserablaufschlauch	35
Anschluss an die Stromversorgung	36
Prüfung nach der Installation	37
Installations-Checkliste	37
Spezifikationen	38
Waschmaschine - Produktdatenblatt	39

SICHERHEITSVORKEHRUNG

Bitte lesen und befolgen Sie diese Sicherheitsmaßnahmen.



WARNUNG

Hier sind Probleme beschrieben, die Tod oder ernste Verletzungen verursachen können.

Allgemeine Verwendung

- Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit verringerten körperlichen, Wahrnehmungs-, oder geistigen Fähigkeiten oder Personen, denen es an Erfahrung und Wissen mangelt, verwendet werden, vorausgesetzt sie handeln unter Aufsicht oder wurden in der sicheren Bedienung des Geräts geschult und sind sich der Risiken bewusst.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen von Kindern nur unter Aufsicht durchgeführt werden.
- Stellen Sie KEINEN Schemel oder Stuhl in die Nähe der Maschine.
Kinder könnten zum Bedienfeld hinauf reichen, oder auf bzw. in die Maschine klettern.
- Drehen Sie die Wasserversorgung zur Maschine zu, wenn diese für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, wie etwa bei einem Urlaub. Das ist insbesondere wichtig, wenn es rund um die Maschine keinen Abfluss gibt.
Wird die Wasserversorgung offen gelassen, kann der Wasserdruck unnötig steigen und ein Leck verursachen.
- Installieren Sie die Maschine NICHT an einem feuchten, oder der Witterung ausgesetzten Ort.
Das kann zu Fehlfunktionen, Verschlechterung, Stromschlägen, oder einem Brand führen.
- Schütten Sie KEIN Wasser direkt auf einen Teil der Maschine.
Das kann zu Fehlfunktionen, Verschlechterung, Stromschlägen, oder einem Brand führen.
- Halten Sie offenes Feuer, wie Kerzen oder Zigaretten fern von der Maschine.
Sie können einen Brand bzw. Schaden an der Maschine verursachen.
- Halten Sie entzündbares Material fern von der Maschine, z.B. Benzin, Verdünner, Alkohol, oder mit diesen Stoffen getränkte Kleidung.
Diese können eine Explosion oder einen Brand verursachen.

Stromquelle und Kabel

- Ziehen Sie beim Reinigen der Maschine immer den Stecker aus der Steckdose.
- Überprüfen Sie Stromkabel und Netzstecker auf Schäden.
Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem Servicemitarbeiter oder einer gleich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um jede Gefährdung zu vermeiden.
- Benutzen Sie KEINEN Steckeradapter und kein Verlängerungskabel. Es besteht die Gefahr der Überhitzung, die einen Brand zur Folge haben kann. Verwenden Sie eine nicht benutzte Haushaltssteckdose für 220 V bis 240 V Wechselstrom. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an einen Elektriker.
- VERGEWISSEN Sie sich, dass der Netzstecker ganz in die Haushaltssteckdose hineingesteckt ist. Bei einem nicht vollständig eingesteckten Netzstecker kann sich die lockere Verbindung überhitzen und einen Stromschlag oder einen Brand verursachen.
- Berühren Sie das Stromkabel oder den Netzstecker NICHT mit feuchten Händen.
Es besteht die Möglichkeit eines Stromschlages.
- Ziehen Sie den Stecker NICHT am Kabel aus der Steckdose, sondern am Netzstecker.
Sonst besteht die Möglichkeit, dass das Stromkabel beschädigt wird, was zu einem Stromschlag oder einem Brand führen kann.

Zum Verhüten von Verletzungen

- Die Installation der Maschine sollte durch den Händler oder einen Servicemitarbeiter des Herstellers erfolgen.
Wenn Installation, Testlauf und Inspektion der Maschine nicht gemäß der in dieser Anleitung angegebenen Installationsmethode ausgeführt werden, haftet der Hersteller nicht für Unfälle oder verursachte Schäden.
- Zerlegen, reparieren, oder modifizieren Sie die Maschine NICHT.
Es kann Fehlfunktionen der Maschine geben, die zu einem Brand oder einer Verletzung führen. Falls Reparaturen notwendig sein sollten, wenden Sie sich an Ihr örtliches Kundendienstzentrum.
- Berühren Sie die Wäsche in der Trommel NICHT, bevor die Trommel vollständig stillsteht.
Es besteht die Möglichkeit einer Verletzung. Halten Sie Kinder fern.

SICHERHEITSVORKEHRUNG



VORSICHT

Hier sind Probleme beschrieben, die Verletzungen oder Sachschäden verursachen können.

Allgemeine Verwendung

- Drehen Sie vor dem Einschalten den Wasserhahn auf und prüfen Sie den Schlauch und die Anschlüsse auf Lecks. Ein unsachgemäßer Anschluss könnte Lecks verursachen.
- Verwenden Sie die neuen, im Lieferumfang der Maschine enthaltenen Schlauchsätze. Die alten Schlauchsätze sollten nicht wiederverwendet werden.
- Diese Maschine ist nur für Textilien geeignet, die das Etikett Maschinenwaschbar tragen.
- Nicht an die Warmwasserleitung anschließen. Diese Maschine funktioniert NUR mit Kaltwasser.
- Bringen Sie KEINE Pestizide, Haarspray, oder Deodorant an die Maschine.
- Stellen Sie KEINE Elektrogeräte, z.B. Fernsehgeräte, Radios, oder Batterieladegeräte auf oder in die Nähe der Maschine.
- Geben Sie NICHT zu viel Wäsche oder Waschmittel in die Maschine. Dadurch kann die Maschine beschädigt werden.
- ENTFERNEN Sie die Verankerungsschrauben vor dem Installieren der Maschine mit einem Schraubenschlüssel oder einem ähnlichen Werkzeug. Die Verankerungsschrauben werden für den Transport der Maschine benutzt. Werden die Transportsicherungen nicht entfernt, wird die Maschine beim Betrieb stark vibrieren.

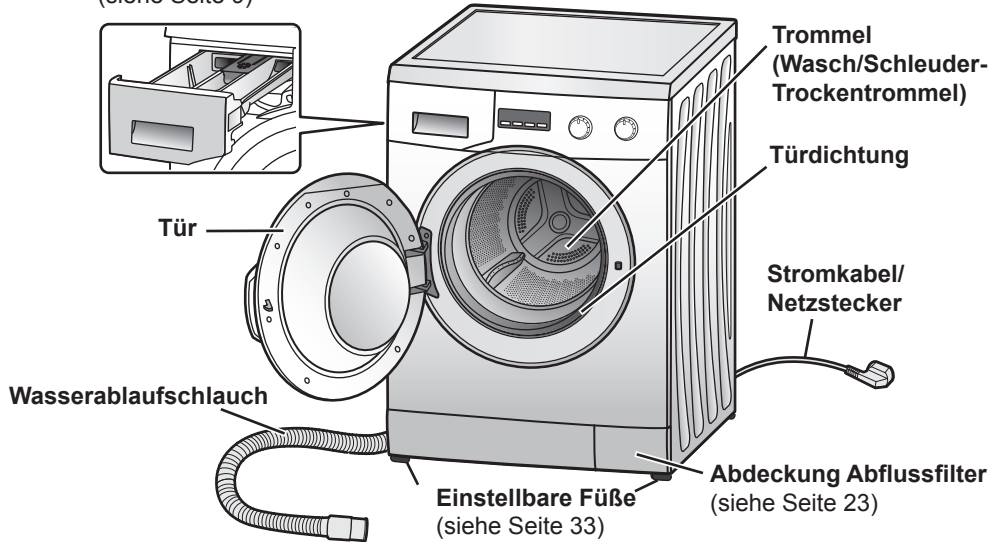
Zum Verhüten von Verletzungen

- Steigen Sie NICHT auf die Maschine. Sie könnten sich verletzen oder die Maschine beschädigen.
- Halten Sie die Finger beim Öffnen oder Schließen der Tür fern von der Türangel.
- Schieben Sie Ihre Hand (oder einen ungeschützten Fuß) NICHT unter die laufende Maschine.
- Überprüfen Sie die ganze Wäsche und entfernen Sie alle Gegenstände wie Nägel, Stifte, Münzen, Klammern, Metalldrähte usw. Diese könnten die andere Wäsche oder die Maschine beschädigen.
- Benutzen Sie die Maschine NICHT für wasserdichte Planen oder Kleidung. Es kann beim Schleuderzyklus zu unnötigen Vibrationen oder einem Ausfall kommen, die zu einer Verletzung, Schaden an der Maschine, oder einem Wasserleck führen können.
- SEIEN SIE VORSICHTIG beim Ablassen von heißem Wasser oder Waschmittel aus der Trommel.
- ACHTEN SIE DARAUF, keine Wäsche in der Türdichtung beim Schließen einzuklemmen. Dadurch könnte es zu einem Wasserleck oder zu Beschädigung der Wäsche während des Waschgangs kommen.

Überprüfen Ihrer Waschmaschine

Ihre Waschmaschine

Waschmittelfach
(siehe Seite 9)



Vorsicht

Biegen Sie das Stromkabel NICHT ab, während das Gerät läuft.

Zubehör

Vergewissern Sie sich, dass alle Zubehöre mit dem Gerät mitgeliefert wurden.

Krümmter (siehe Seite 35)

Zum Befestigen des Wasserablaufschlauch



Pegelplatte für Flüssigwaschmittel
(siehe Seite 10)

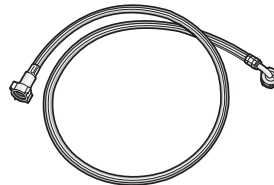


Abdeckung (x4) (siehe Seiten 32-33)



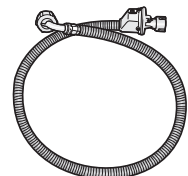
Wasserzulaufschlauch (siehe Seite 34)

Einer der beiden Schlauchtypen wird mit dem Gerät mitgeliefert.



Standard
Schlauch

Schlauch mit
Wasserzulaufventil
(Für Deutschland)



Bevor Sie mit dem Waschen beginnen

Überprüfen vor Gebrauch

Für die erste Inbetriebnahme des Gerätes oder nach einer längeren Stehzeit führen Sie Folgendes durch:

1. **Sichern Sie den Wasserzulaufschlauch.**
2. **Öffnen Sie den Wasserhahn.**
3. **Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.**
4. **Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch zu einem Abfluss hin positioniert ist.**
Weitere Details finden Sie auf Seite 35.

Vor der ersten Benutzung

Die Standardeinstellung ist das Programm Cotton (Baumwolle) mit 40 °C Für die erste Benutzung des Gerätes schalten Sie es OHNE Waschmittel und ohne Wäsche ein, um Rückstände bzw. Feuchtigkeit auszuspülen.

Hinweis

Im Gerät können Wassertropfen bzw. Kondenswasser sein, die durch die werkseitige Inspektion vor dem Versand entstanden sind. Das ist keine Fehlfunktion.

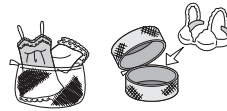
Vorbereiten der Wäsche

Die Wäsche sortieren

- Lesen Sie die Waschinweise auf den Etiketten, um die Wäsche leichter in verschiedene Ladungen sortieren zu können.
- Sortieren Sie die Wäsche nach Farbe, Stoff und wie schmutzig sie ist. Dadurch wird Ihnen die Wahl des richtigen Programms und der richtigen Temperatur für jeden Waschgang erleichtert.
- Nicht farbechte Kleidungsstücke sollten separat gewaschen werden. Waschen Sie Jeansstoff separat.



- Büstenhalter mit Metalldrähten, Strumpfhosen, Kleidungsstücke mit Spitzenbesatz und kleine Wäschestücke sollten Sie in einem Wäschenetz waschen, damit sie nicht beschädigt werden.



Vorsicht

Waschen Sie KEINE Wasser abstoßenden Kleidungsstücke.

Es kann beim Schleudern-Trocknen zu unnötigen Vibrationen kommen, die zu einer Verletzung, Schaden an der Maschine, oder einem Wasserleck führen können.

Behandlung von Flecken

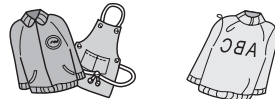
Tragen Sie auf die fleckigen Stellen Fleckentferner auf. Bei Schmutz und festen Flecken zuerst leicht von Hand waschen.

Prüfen der Kleidung

- Prüfen Sie, ob die Taschen der Kleidungsstücke nicht Gegenstände enthalten, welche die Kleider oder das Gerät beschädigen könnten.



- Binden Sie lose Bänder an der Kleidung zusammen und schließen Sie Reißverschlüsse. Wenden Sie Kleidungsstücke mit hervorstehenden oder losen Stoffpartien oder mit Reißverschlüssen, so dass die Innenseite außen ist. Sonst könnten die Kleidungsstücke beschädigt werden.



- Entfernen Sie Haare, Tierhaare, Sand und anderes vor dem Waschen mit einer Bürste.



Hinweis

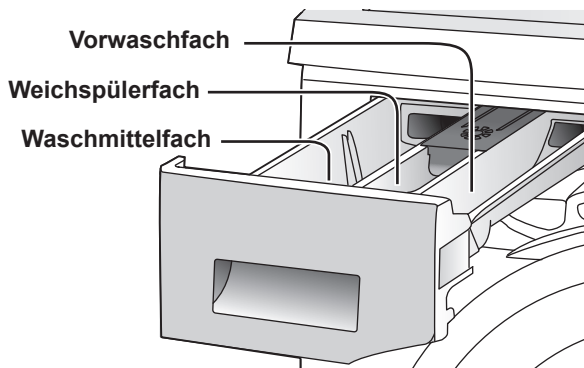
Waschen Sie keine durch große Mengen Pflanzenöl oder Kosmetik-Öl (Aromaöl usw.) verunreinigte Kleidung. Anderenfalls kann es zum Aufquellen der Türdichtung und dadurch zum Austreten von Wasser und zu Fehlfunktionen kommen.

Einfüllen von Waschmittel und anderen Chemikalien

Ziehen Sie das Waschmittelschubfach heraus und füllen Sie Waschmittel oder Weichspüler in das entsprechende Fach. Die empfohlenen Mengen finden Sie jeweils auf der Packung.

Vorsicht

Benutzen Sie das Gerät **NICHT**, wenn das Waschmittelfach herausgenommen wurde. Dadurch kann es zum Austritt von Wasser kommen.



Waschmittelfach

Folgende Waschmittel und Zusätze können in dieses Fach gegeben werden:

- Waschmittel
- Wasserenthärter
- Fleckenmittel
- Trommelreiniger oder Bleichmittel

Wenn Sie zum Waschen in diesem Fach mehrere Zusätze benutzen, geben Sie diese in folgender Reihenfolge hinzu:

1. Waschmittel
2. Wasserenthärter
3. Fleckenmittel

Waschmittel

Benutzen Sie nur Waschmittel, die für vollautomatische Waschmaschinen empfohlen sind. Bitte benutzen Sie Waschmittel mit geringem Laugengehalt.

Vorsicht

Wenn die Anleitungen auf der Packung angeben, dass das Waschmittel in die Trommel gegeben werden sollte, darf es NICHT in das Waschmittelfach gegeben werden.

Diese Mittel lösen sich unter Umständen nicht richtig auf und bleiben daher im Waschmittelfach zurück.

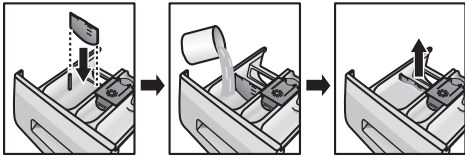
Füllen Sie nicht zuviel Waschmittel ein. Anderenfalls kann es zur Blockierung der Wasserzufuhr durch das Waschmittel und dadurch zum Austreten von Wasser über das Waschmittelfach und zu Fehlfunktionen kommen.

1. Flüssigwaschmittel

Hinweis

- Benutzen Sie bei der Funktion Prewash (Vorwäsche) **KEIN** Flüssigwaschmittel. Es könnte während des Vorwaschgangs bereits abfließen.
- Füllen Sie Flüssigwaschmittel ein, bevor Sie mit dem Waschen beginnen.

Einfüllen von Waschmittel und anderen Chemikalien



Legen Sie die Dosierplatte für Flüssigwaschmittel (bei den Zubehören enthalten) in das Waschmittelfach ein und benutzen Sie sie als Marke, um die Menge an Flüssigwaschmittel bestimmen zu können. Achten Sie darauf, die Platte wieder herauszunehmen, bevor Sie das Programm starten.

Hinweis

Wird die Dosierplatte für Flüssigwaschmittel im Waschmittelfach gelassen, während das Programm läuft, kann das zu Austreten von Wasser oder zu einer verringerten Wasch- und Schleuderleistung führen.

Benutzen Sie für das Programm Wool (Wolle) ein mildes Flüssigwaschmittel.

2. Waschmittelpulver

Das Waschmittel erreicht die Trommel erst, wenn Wasser durch das Waschmittelfach fließt. Falls Sie vergessen haben sollten, Waschmittel einzufüllen, lassen Sie daher das Programm Drain (Abpumpen) laufen. Geben Sie dann das Waschmittel in das Fach und starten Sie den Waschvorgang erneut.

Um zu verhindern, dass Waschmittelpulver im Fach verbleibt, führen Sie Folgendes durch:

- Trocknen Sie das Fach innen mit einem Tuch ab.
- Vergewissern Sie sich, dass das Waschmittel beim Hinzugeben keine Klumpen bildet, da diese mit der Zeit blockieren könnten.

Waschmittelmenge

Die optimale Waschmittelmenge hängt von folgenden Faktoren ab:

- Wie schmutzig die Wäsche ist
- Von der Wäschemenge
- Von der Wasserhärte

Die Schaummenge variiert je nach Menge und Typ des Waschmittels, nach Verschmutzungsgrad sowie Härte und Temperatur des Wassers.

Wasserenthärter

Wenn Sie in einem Gebiet mit hartem Wasser wohnen, empfehlen wir die Verwendung eines Wasserenthärters. Weitere Details über die Wasserhärte können Sie bei Ihrem örtlichen Wasserwerk erfahren.

Die Benutzung eines Wasserenthärters kann helfen, die Waschmittelmenge zu reduzieren, die für jeden Waschgang erforderlich ist, außerdem verhindert es Kalkablagerungen, welche die Maschine beschädigen könnten.

Einfüllen von Waschmittel und anderen Chemikalien

Weichspülerfach

Folgende Zusätze können in dieses Fach gegeben werden:

- Weichspüler
- Wäschestärke

Weichspüler

Geben Sie, um statische Elektrizität zu verhindern, Weichspüler vor Beginn des Waschgangs hinzu. Dieser wird dann automatisch beim letzten Spülgang in die Trommel geleitet.

Verdünnen Sie konzentrierte Weichspüler, bevor Sie sie einfüllen. Geben Sie nur 110 ml in das Fach, um ein Überfließen zu vermeiden.



Spülen Sie verbliebenen Weichspüler mit etwas Wasser oder einem feuchten Tuch aus nach dem Waschen. Wenn der Weichspüler im Fach klebt, ziehen Sie das Fach heraus und reinigen Sie es. (Siehe Seite 24-25.)

Hinweis

Für die richtigen Mengen befolgen Sie die Anweisungen auf der Weichspülerpackung. Wenn zu viel Weichspüler eingefüllt wird, kann etwas davon im Waschmittelfach zurückbleiben.

Wäschestärke

Geben Sie Wäschestärke in das Weichspülerfach. Sie wird automatisch als Teil des letzten Spülgangs zur Wäsche geleitet. Achten Sie darauf, das Fach nicht über die Markierung MAX zu füllen.

Wenn sich die Stärke schwer eingießen lässt, können Sie sie vor dem Einfüllen mit etwas Wasser verdünnen.

Hinweis

Reinigen Sie nach der Verwendung von Stärke das Weichspülerfach und insbesondere seinen Deckel (siehe Seite 24-25). Dann lassen Sie das Programm Rapid 15 (Express 15) OHNE Waschmittel laufen, um Stärkerückstände aus der Trommel zu entfernen.

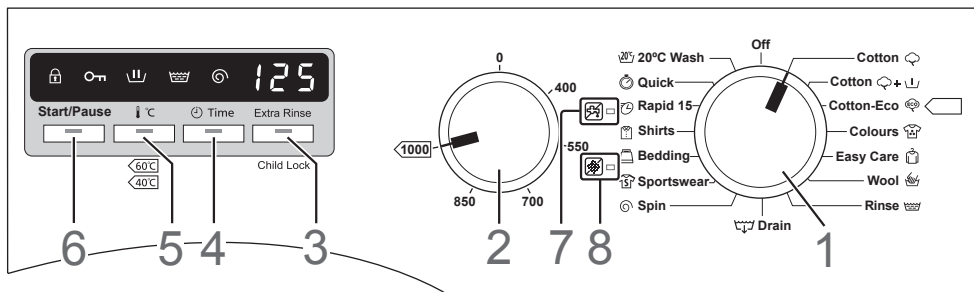
Vorwaschfach

Waschmittel für das Vorwaschen

Wenn Sie das Programm Cotton (Prewash) [Baumwolle (Vorwäsche)] (☁+⬇) benutzen, sollten Sie immer Waschmittel für die Vorwäsche in dieses Fach geben.

Verwendung der Tasten und Schalter

Modell NA-107VC5



1. Wählschalter für Programmauswahl

Benutzen Sie diesen Schalter zum Auswählen des gewünschten Waschprogramms. (Siehe Seite 16)

2. Wählschalter

Schleudergeschwindigkeit

Für die Eingabe der Schleuderdrehzahl für das Programm, das Sie ausgewählt haben.

Die Schleudernzahlen sind wie folgt (5 Stufen):

- 107VC5: 400, 550, 700, 850 und 1000 U/min

Wenn Sie eine Schleudernzahl wählen, die höher als die verfügbare Geschwindigkeit ist (siehe Seiten 18-19), wird die verfügbare Höchstgeschwindigkeit angewandt.

3. Extra Rinse/Child Lock (Extra Spülen/ Kindersicherung)

- Drücken Sie diese Taste zur Auswahl der Funktion Extra Rinse (Extra Spülen). (Siehe Seite 22.)
- Halten Sie diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um die Kindersperre einzuschalten. Die Steuerungen sind damit gesperrt, die Tür wird dadurch jedoch nicht gesperrt. Führen Sie denselben Vorgang durch, um die Kindersicherung zu deaktivieren. (Siehe Seite 22.)

4. Time (Timer)

Für die Voreinstellung der Zeit, zu der das Waschprogramm gestartet werden soll. (Siehe Seite 22.)

5. Temperature (Temperatur)

Für die Auswahl der Wassertemperatur von Kalt bis 90 °C. (90 °C ist nur für die Programme Cotton (Baumwolle) und Cotton (Prewash) [Baumwolle (Vorwäsche)] verfügbar.) Für weiße Wäsche, Baumwolle, oder stark verschmutzte Wäsche können Sie höhere Temperaturen wählen.

6. Start/Pause

Drücken Sie diese Taste, um das Waschprogramm zu starten bzw. zu unterbrechen. Wenn der Waschgang unterbrochen ist, blinkt diese Taste.

7. Warnlämpchen Wasserzufuhr unterbrochen/niedriger Wasserdruck

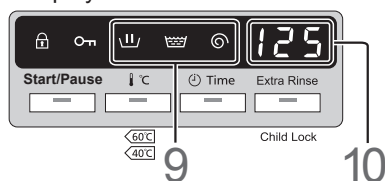
Dieses Lämpchen blinkt, wenn kein Wasser zufließt, oder der Zufluss nicht ausreichend ist. (Siehe Seite 30.)

8. Warnlämpchen blockierter Abflussfilter

Dieses Lämpchen blinkt, wenn der Wasserabflussschlauch oder der Abflussfilter blockiert sind. (Siehe Seite 30.)

Verwendung der Tasten und Schalter

Display auf NA-107VC5



9. Vorgangsanzeige

- Diese Anzeige zeigt den aktuellen Vorgang des Programms. Die Vorgänge sind Waschen , Spülen  und Schleudern .
- Wenn der Waschgang beendet ist, erlischt das Licht.

10. Anzeige für verbleibende Zeit

- Diese Anzeige zeigt die ungefähre Zeit bis zum Ende des Waschgangs an. '200' bedeutet z.B. 200 Minuten.

Freigeben der Tür

Die Tür wird während die Maschine läuft automatisch verriegelt und das Symbol  wird angezeigt, während die Tür verriegelt ist. Wenn die Tür verriegelt bzw. freigegeben wird, hört man ein Klicken.

Hinweis

- Wenn die Maschine bei verriegelter Tür abgeschaltet wird, oder es einen Stromausfall gibt, wird die Tür nach 1 bis 2 Minuten freigegeben.

Drücken Sie die Taste Start/Pause, um die Tür während des Betriebes freizugeben.

In den folgenden Fällen ist ein Entriegeln der Tür selbst bei unterbrochenem Betrieb nicht möglich.

- Beim Schleudertrocknen
- Wenn der Wasserstand über einem bestimmten Pegel liegt

Hinweis

- Um die Tür zu entriegeln, stellen Sie den Wählschalter für Programmauswahl auf die Position Aus. Anschließend können Sie dann das gewünschte Programm auswählen (z. B. Cotton (Baumwolle)).

Vorsicht

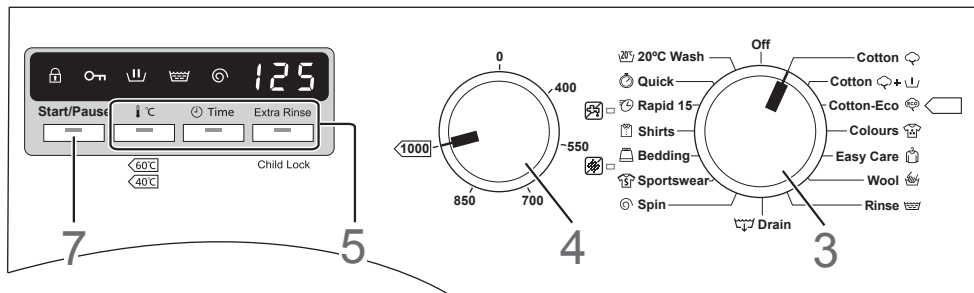
Falls Sie während eines Programms die Tür entriegeln und öffnen möchten, vergewissern Sie sich, dass kein Wasser aus der Trommel auf den Boden fließen kann.

Wasser und Seifenlauge könnten beim Öffnen der Tür herausfließen und müsste gegebenenfalls aufgewischt werden.

Waschen

Einstellen des Waschgangs

Modell NA-107VC5

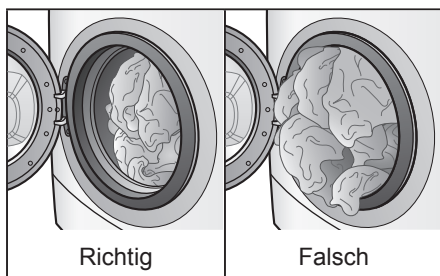


1. Öffnen Sie die Tür und geben Sie die Wäsche in die Trommel.

Details über Vorbereiten und Sortieren der Wäsche finden Sie auf den Seiten 8 und 16.

Vorsicht

- Achten Sie darauf, die Wäsche Trommel zu geben, dass sie nicht in der Tür eingeklemmt wird.
- Nichtbeachtung kann eine Beschädigung der Türdichtung und daraus resultierende Fehlfunktionen zur Folge haben.
- Überladen Sie die Trommel NICHT. Das kann übermäßige Vibrationen oder Schäden an der Waschmaschine verursachen.



Hinweis

Achten Sie darauf, die Wäsche in der Trommel gleichmäßig zu verteilen, wenn Sie große Mengen an Wäsche in die Maschine legen.

2. Schließen Sie die Tür.

14 - Waschanleitungen

3. Drehen Sie den Wählschalter für Programmauswahl in eine der beiden Richtungen, um das Programm auszuwählen.

Es wird eine Waschzeit angezeigt. Details zu den Programmen finden Sie auf den Seiten 18-19.

20°C Wash (20°C Wäsche)

Dieses Programm erreicht die gleiche Waschleistung mit einem Niedrigtemperaturwaschgang wie das Programm mit 40 °C (außer bei stark verschmutzten Wäschestücken wie z.B. Fettflecken).

Das Programm Spin (Schleudern)

Beim Programm Spin (Schleudern) beginnt der Vorgang mit dem Abpumpen des Wassers, gleich ob sich Wasser in der Trommel befindet, oder nicht. Sobald das Wasser bis auf einen voreingestellten Pegel abgepumpt wurde, startet der Schleudervorgang.

4. Auswahl der Schleuderdrehzahl

Wenn Sie eine Schleudergeschwindigkeit wählen, die höher als die verfügbare Geschwindigkeit ist (siehe Seiten 18-19), wird die verfügbare Höchstgeschwindigkeit angewandt.

5. Auswahl von optionalen Funktionen.

- Funktion Extra Spülen (Siehe Seite 22.)
- Temperatur (Siehe Seite 12.)
- Timer-Einstellung (Siehe Seite 22.)

6. Geben Sie Waschmittel in das Waschmittelfach.

(Siehe Seiten 9-11.)

7. Drücken Sie die Taste Start.

Nach dem Abpumpen beginnt die Maschine, Wasser einzulassen.

Hinweis

- Wann immer Sie mit dem Waschen beginnen, blinkt die Vorgangsanzeige, um zu zeigen, welcher Prozess gerade läuft.
- Vor Beginn eines Programms lässt die Maschine zuerst das ganze Wasser ab.



Bei Programmende ertönt der Summer, „END“ blinkt auf der Anzeige und die Tür wird sofort entriegelt.

Vorsicht

Nach einer Wäsche mit hohen Temperaturen (wie z.B. Kochwäsche 90 Grad) sollten Sie darauf achten, sich beim Herausnehmen der Wäsche oder beim Berühren des Trommelinneren nicht zu verbrühen.

Hinweis

- Wenn das Waschmittel mit dem Grundprogramm nicht vollständig von der Wäsche entfernt wurde, benutzen Sie die Funktion Extra Rinse (Extra Spülen).
- Wenn die Ladung groß ist, kann die Wäsche am Inneren der Trommel anhaften. Das ist normal.
- Lassen Sie die Tür der Maschine nach dem Herausnehmen der Wäsche offen, um die Trommel austrocknen zu lassen.
- Nehmen Sie die Wäsche heraus und entwirren Sie sie nötigenfalls. Lassen Sie sie nach Programmende nicht zu lange in der Trommel, da die Farben abfärben könnten.

Erforderliche Zeit

Die Zeit hängt von den Programm- und Temperatureinstellungen ab, die gewählt wurden.

- Die tatsächlichen Zeiten können geringfügig von den angezeigten abweichen.
- Die angezeigten Zeiten enthalten auch die Zeit, die zum Einlassen und Abpumpen des Wassers gebraucht wird, deshalb variieren Sie je nach Wasserdruck, Abflussgeschwindigkeit und Wäschemenge.
- Wenn die Wäsche in der Trommel ausgewuchtet werden muss, können sich die Zeiten verlängern.

Einstellen des Summers

Zum Ein- bzw. Ausschalten des Summers, der bei Programmende ertönt, folgen Sie diesen Anweisungen.

Halten Sie die Tasten Temperature (Temperatur) und Time (Timer) mindestens 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Der Summer ist ausgeschaltet, sobald ein Piepton ertönt.

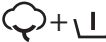
Der Summer ist wieder eingeschaltet, sobald zwei Pieptöne zu hören sind.

Ändern der Einstellungen

Nach Beginn des Waschvorgangs können Programm, Temperatur, voreingestellte Zeit und die Funktion Extra Rinse (Extra Spülen) nicht geändert werden.

Zum Ändern des Programms, der Temperatur, der voreingestellten Zeit oder der Funktion Extra Rinse (Extra Spülen) müssen Sie die Maschine ab- und dann wieder einschalten.

Programmauswahl

Programm	Beschreibung	107VC5 Max. Ladung
 Cotton (Baumwolle)	Tägliches Waschen für Baumwolle, Leinen und Baumwollmischungen.	7 kg
 Cotton (Prewash) [Baumwolle (Vorwäsche)]	Programm Cotton (Baumwolle) mit Vorwaschgang für stark verschmutzte Wäsche.	7 kg
 Cotton-Eco (Eco-Spar)	Das Waschen dauert länger, verbraucht aber weniger Strom und Wasser als das Programm Cotton (Baumwolle).	7 kg
 Colours (Buntwäsche)	Zum Waschen bunter Baumwolle oder Baumwollmischungen bei gleichzeitigem Vermeiden von Ausbleichen der Farbe oder Abfärben.	3,5 kg
 Easy Care (Pflegeleicht)	Sanftes Waschprogramm für Baumwoll-, Leinen und Synthetikfasern.	3,5 kg
 Wool (Wolle)	Verhindert das Einlaufen.	2 kg
 Rinse (Spülen)	Spült gewaschene Wäsche.	7 kg
 Drain (Abpumpen)	Lässt Wasser aus der Trommel ab.	—
 Spin (Schleudern)	Schleudern/Trocknen der gewaschenen Wäsche.	7 kg
 Sportswear (Sportwäsche)	Zum Waschen synthetischer Sportkleidung.	3 kg
 Bedding (Gardinen)	Zum Waschen großer Textilien wie Decken, Bettlaken, Teppiche, Überwürfe und Gardinen.	3 kg
 Shirts (Hemden)	Waschen von Hemden und Blusen. Reduziert Knitter- und Faltenbildung.	2 kg
 Rapid 15 (Express 15)	15-minütiges Programm zum Auffrischen von wenig verschmutzter Kleidung.	2 kg
 Quick (Schnell)	Kurzwäsche für leicht verschmutzte Baumwoll- und Leinenmischgewebe.	3,5 kg
 20°C Wash (20°C Wäsche)	Waschen von leicht verschmutzten Baumwoll- und Leinenmischungen bei äußerst geringer Temperatur.	3,5 kg

Strom- und Wasserverbrauch

Programm	Temperatur	Ladung (kg)	Stromverbrauch (kWh) ²⁾	Wasserverbrauch (L) ²⁾	Zeit (Min.) ²⁾
			107VC5	107VC5	
 Cotton (Baumwolle)	40 °C	7	0,92	62	125
 Cotton (Prewash) [Baumwolle (Vorwäsche)]	40 °C	7	0,98	74	143
 Cotton-Eco (Eco-Spar)	40 °C ¹⁾	3,5	0,65	44	160
	60 °C ¹⁾	3,5	0,72	44	165
		7	1,05	50	200
 Colours (Buntwäsche)	40 °C	3,5	1,00	56	105
 Easy Care (Pflegeleicht)	40 °C	3,5	0,61	47	85
 Wool (Wolle)	30 °C	2	0,15	50	40
 Sportswear (Sportwäsche)	40 °C	3	0,62	42	105
 Bedding (Gardinen)	30 °C	3	0,30	50	65
 Shirts (Hemden)	40 °C	2	0,60	44	85
 Rapid 15 (Express 15)	30 °C	2	0,10	32	15
 Quick (Schnell)	40 °C	3,5	0,48	38	68
 20°C Wash (20°C Wäsche)	20 °C	3,5	0,22	45	105

1) Die bezüglich der maximalen Schleudergeschwindigkeit berechneten Ergebnisse entsprechen EN 60456.

2) Strom- und Wasserverbrauch sowie die in der Tabelle angegebenen Zeiten können je nach Druckschwankungen, Wasserhärte und Temperaturen, Raumtemperatur, Art und Menge der Wäsche, Spannungsschwankungen und je nach dem variieren, welche optionalen Funktionen benutzt werden.

3) Die technischen Daten entsprechend der EU Regulierung 1061/2010 finden Sie auf <http://www.panasonic.de>

Details von Programmen

Programm	Autom. Einstellung			Temperatur
	Temperatur	Anzahl von Spülgängen	Ungefähre Zeit (Min)	
 Cotton (Baumwolle)	40 °C	2	125	Kalt - 90 °C
 Cotton (Prewash) [Baumwolle (Vorwäsche)]	40 °C	2	143	Kalt - 90 °C
 Cotton-Eco (Eco-Spar)	60 °C	2	200	Kalt - 60 °C
 Colours (Buntwäsche)	40 °C	2	105	Kalt - 40 °C
 Easy Care (Pflegeleicht)	40 °C	2	85	Kalt - 60 °C
 Wool (Wolle)	30 °C	3	40	Kalt - 40 °C
 Rinse (Spülen)	Kalt	3	36	Kalt
 Drain (Abpumpen)	Kalt	—	3	Kalt
 Spin (Schleudern)	Kalt	—	15	Kalt
 Sportswear (Sportwäsche)	40 °C	2	105	Kalt - 40 °C
 Bedding (Gardinen)	30 °C	3	65	Kalt - 40 °C
 Shirts (Hemden)	40 °C	2	85	Kalt - 60 °C
 Rapid 15 (Express 15)	30 °C	1	15	Kalt - 30 °C
 Quick (Schnell)	40 °C	2	68	Kalt - 60 °C
 20°C Wash (20°C Wäsche)	20 °C	2	105	Kalt - 20 °C

Details von Programmen

Manuelle Einstellung			
	Schleudern-Trocknen Umdrehungen* ¹ (U/min)	Timer- Voreinstellung	Extra Spülen
	107VC5		
	0 - 1000	✓	✓
	0 - 1000	✓	✓
	0 - 1000	✓	✓
	0 - 1000	✓	✓
	0 - 800	✓	✓
	0 - 600	✓	✓
	0 - 1000	✓	—
	—	✓	—
	0 - 1000	✓	—
	0 - 1000	✓	✓
	0 - 800	✓	✓
	0 - 600	✓	✓
	0 - 800	✓	—
	0 - 1000	✓	✓
	0 - 1000	✓	✓

*1 Wenn Sie eine Schleudergeschwindigkeit wählen, die höher als die verfügbare Geschwindigkeit ist, wird die verfügbare Höchstgeschwindigkeit angewandt.

Waschen von Feinwäsche

Programm Wool (Wolle)

Beim Programm Wool (Wolle) dreht sich die Trommel langsam.

Details zu den Waschanleitungen finden Sie auf den Seiten 14-15.

Wollwäscheladungen

Programm Wool (Wolle): 2 kg oder weniger

Ungefähre Gewichte

Wollpullover: 400 g



Tipps zum Waschen von Feinwäsche

Befüllen der Trommel mit Wäsche

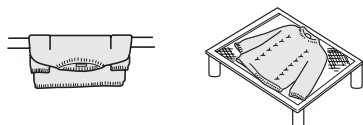
Stapeln Sie eines auf das andere.

Waschmittel

- Benutzen Sie für Wollestücke ein mildes Flüssigwaschmittel. Andere Waschmittel könnten die Kleidungsstücke beschädigen.
- Beim Programm Wool (Wolle) kann es sein, dass Sie den Funktion Extra Rinse (Extra Spülen) brauchen, um überschüssiges Waschmittel von der Wäsche zu entfernen. (Siehe Seite 22.)

Aufhängen der Wäsche

- Hängen Sie weiße oder helle Wolle- und Nylonstücke nicht in der Nähe von direkten Wärmequellen oder im Sonnenlicht auf.
- Legen Sie nach dem Waschen Wolle- und Nylonkleidungsstücke aus und bringen Sie sie in ihre normale Form, bevor Sie sie im Schatten aufhängen. Dadurch erspart man sich auch das Bügeln.
- Hängen Sie Wollkleidungsstücke ohne Falten auf, oder legen Sie sie flach aus zum Trocknen.

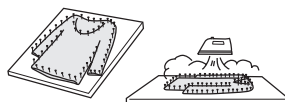


- Benutzen Sie für Hemden, Blusen und Hosen Kleiderbügel. Sie können um den Kleiderbügel ein Handtuch wickeln, um die Schulterbreite des Kleidungsstückes auszufüllen, damit es beim Trocknen die Form behält.



Wenn Kleidungsstücke beim Waschen eingehen

Breiten Sie das Stück auf einem Bügelbrett auf seine ursprüngliche Größe aus. Benutzen Sie Stecknadeln, um Größe und Form zu fixieren. Dann benutzen Sie ein Bügeleisen, um es einzudampfen und lassen sie es trocknen.



Waschen von Decken und Bettüberdecken

Programm Bedding (Gardinen)

Details zu den Waschanleitungen finden Sie auf den Seiten 14-15.

- Vergewissern Sie sich, dass das Etikett jedes Kleidungsstückes entweder das Wasch- oder Handwäschesymbol zeigt ( , ).
- Waschen Sie immer nur jeweils eine Decke.

Waschbar

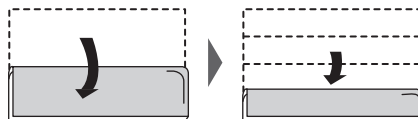
- Decken aus 100 % Synthetikfaser - bis zu 3 kg
- Futons aus 100 % Synthetikfaser und Decken aus 100 % Baumwolle - bis zu 1,5 kg (Einzelbettgröße)
- Laken
- Bettüberwürfe
- Unterlagen aus 100 % Synthetikfaser

Nicht waschbar

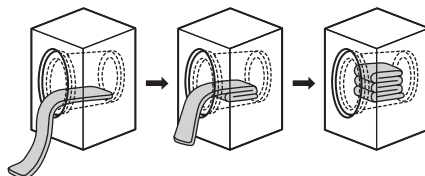
- Decken aus 100 % Wolle
- Lange gestapelte Decken
- Heizdecken (einschließlich Überzug)

Einlegen von Bettwäsche in die Trommel

1. Falten Sie Decken oder Bettüberwürfe auf ein Viertel ihrer Größe zusammen.



2. Geben Sie die Decke oder den Bettüberwurf in die Trommel. Falten Sie sie beim Hineingeben in die Trommel.



Beide Enden der Decke sollten zum Trommelinneren gerichtet sein.

Vorsicht

Rollen Sie Decken oder Bettüberwürfe NICHT zusammen und falten Sie sie nicht unordentlich.

Das kann übermäßige Vibrationen oder Schäden an der Waschmaschine verursachen.

Hinweis

Vermeiden Sie die Benutzung von Deckennetzen. Diese verhindern, dass die Wäsche ordnungsgemäß geschleudert wird.

Optionale Funktionen

Funktion Extra Rinse (Extra Spülen)

Hinweis

Die Funktion Extra Rinse (Extra Spülen) kann bei bestimmten Programmen nicht benutzt werden. (Siehe Seiten 18-19.)

Wenn Sie diese Funktion wählen, obwohl sie nicht verfügbar ist, ertönt ein Warnton.

Drücken Sie die Taste Extra Rinse (Extra Spülen) , um die Funktion auszuwählen.

Die Taste beginnt zu blinken.

Funktion	Beschreibung
Extra Spülen 	Sie können Ihre Wäsche mit einem extra Spülgang gründlicher spülen.

Kindersicherung

Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, sind die Steuerungen gesperrt (die Tür ist nicht verriegelt). Das verhindert, dass Kinder die Wascheinstellungen ändern, oder mit der Maschine spielen.

Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung

1. **Schalten Sie die Maschine ein.**
2. **Halten Sie die Taste Extra Rinse (Extra Spülen) mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.**
Das Symbol  wird angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass die Kindersicherung aktiviert ist.
3. **Zum Deaktivieren halten Sie die Taste Extra Rinse (Extra Spülen) wieder 5 Sekunden lang gedrückt (ignorieren Sie die drei Signaltöne, halten Sie die Taste Extra Rinse (Extra Spülen) gedrückt, bis die Kindersicherung deaktiviert wird).**

Timer-Voreinstellung

Sie können den Timer verwenden, um den Start des Waschvorgangs um 1 bis 24 Stunden zu verzögern.

Hinweis

Benutzen Sie bei der Funktion Timer KEIN Waschmittel, das sich nicht vollständig auflöst, weil das Waschmittel vor Beginn des Waschgangs verklumpen könnte und dann nicht herausfließen würde.

Einstellen einer voreingestellten Zeit

Legen Sie nach dem Auswählen des Programms und der optionalen Funktionen eine Zeiteinstellung fest (siehe Seite 14).

1. **Halten Sie die Taste Time (Timer) gedrückt, bis die gewünschte Zeiteinstellung angezeigt wird.**
2. **Drücken Sie die Taste Temperature (Temperatur) oder die Taste Extra Rinse (Extra Spülen), um die Zeit einzustellen.**
Der Countdown wurde nicht gestartet.
 - Zum Löschen der voreingestellten Zeit Drücken Sie die Taste Time (Timer).
 - Zum Ändern der voreingestellten Zeit Drücken Sie die Taste Time (Timer) und nehmen Sie dann die Einstellung von Schritt 1 an neu vor.
3. **Drücken Sie die Taste Start/Pause, um den Countdown zu aktivieren.**
 - Zum Löschen der voreingestellten Zeit Drehen Sie den Programmwählschalter auf 'Off (Aus)'. (Alle Einstellungen werden gelöscht.)
 - Zum Löschen der voreingestellten Zeit Drehen Sie den Programmwählschalter auf 'Off (Aus)'. Nach der neuerlichen Auswahl des Programms und der optionalen Funktionen führen Sie die Einstellung ab Schritt 1 erneut aus.

Reinigen des Außengehäuses der Maschine

Reinigen Sie die Maschine außen mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel, z.B. Küchenreiniger oder Seifenwasser.

Warnung

- Schütten Sie **NICHT** Wasser über die Maschine.
- Benutzen Sie **KEINE** Creme-Reiniger, Verdünnungsmittel, oder Produkte, die Alkohol oder Paraffinöl enthalten.

Reinigen der Türdichtung und des Fensters

Führen Sie nach jedem Waschtag Folgendes aus:

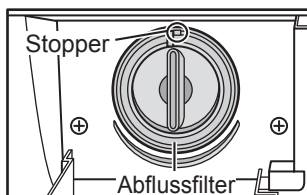
- Entfernen Sie etwaige Gegenstände von der Türdichtung.
- Wischen Sie das Fenster und die Dichtung ab, um Fusseln und Flecken zu entfernen.

Wenn sich Fusseln ansammeln, kann das zum Austreten von Wasser führen.

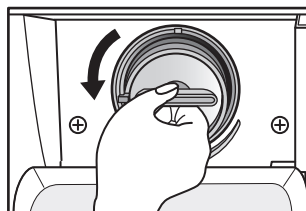
Reinigen des Abflussfilters

Wir empfehlen den Abflussfilter einmal im Monat zu reinigen. Im Filter sammeln sich Fusseln an, die den Wasserabfluss behindern können.

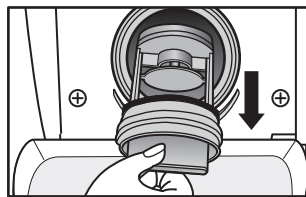
1. Schalten Sie die Maschine ab und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die Maschine und entfernen Sie die Abdeckung des Abflussfilters. Stellen Sie dabei einen Behälter darunter, um das Abwasser aufzufangen.



3. Drehen Sie den Abflussfilter vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn, um ihn abzuschrauben. Es kann noch Wasser heraus fließen. Das ist normal.



4. Nehmen Sie nun den Abflussfilter heraus.



5. Entfernen Sie etwaige Fusseln und Schmutz.
6. Bringen Sie Abflussfilter und Abflussfilterabdeckung wieder an. Setzen Sie den Abflussfilter wieder ein. Drehen Sie ihn dann im Uhrzeigersinn bis er den Stopper berührt.

Vorsicht

SEIEN SIE VORSICHTIG, wenn Sie heißes Wasser ablassen.

Wartung

Reinigen der Trommel

Wenn Sie ständig kaltes Wasser in der Maschine benutzen, können sich Bakterien in der Trommel ansiedeln und einen Geruch verursachen. Sie können das vermeiden, indem Sie ein Mal monatlich das Programm 90 °C Cotton (90 °C Baumwolle) laufen lassen. (Wenn Sie ein Entkalkungsmittel benutzen, befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.)

Vorsicht

Viren und Bakterien werden bei einer Wassertemperatur von 40 °C nicht abgetötet. Keime können sich durch das Tauschen von Kleidungsstücken verbreiten und so Krankheiten übertragen.

Keime sterben bei 60 °C oder höheren Temperaturen. Wassertemperaturen bis 90 °C zu benutzen ist jedoch nicht notwendig.

Hinweis

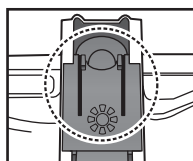
Geben Sie KEINE Wäsche und kein Waschmittel in die Maschine, während sie gereinigt wird.

Wenn Sie ein Badreinigungs- oder Bleichmittel benutzen, geben Sie dieses in das Waschmittelfach, bevor Sie den Waschgang starten. Die richtige Menge beträgt etwa 30 ml. (Siehe Seite 9.)

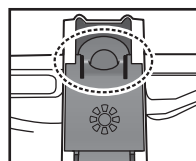
Reinigen des Waschmittelfaches

Waschmittlrückstände sammeln sich rasch an, wenn das Waschmittelfach nicht regelmäßig gereinigt wird. Waschmittlrückstände können die Bildung von Schimmel begünstigen.

Befolgen Sie die entsprechenden Anleitungen je nach Typ des Weichspülerdeckels, mit dem die Maschine ausgestattet ist.



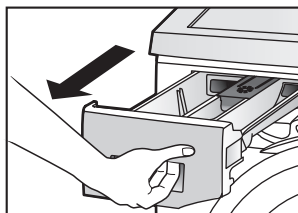
Typ A



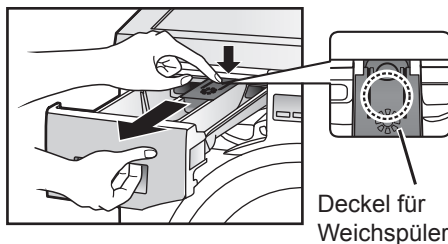
Typ B

Anleitungen für Typ A

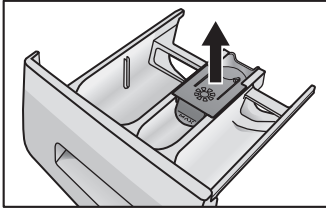
1. Ziehen Sie das Waschmittelfach heraus.



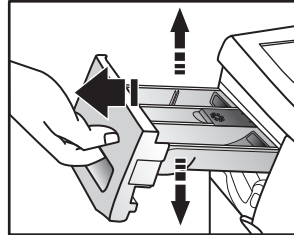
2. Entfernen Sie das Waschmittelfach, indem Sie es heraus ziehen und dabei auf die Mitte des Weichspülerdeckels drücken.



3. Ziehen Sie mit dem Finger die Lasche an der Vorderseite des Weichspülerdeckels nach hinten und dann nach oben, um ihn vom Waschmittelfach zu entfernen.



3. Bewegen Sie das Waschmittelfach nach oben und unten, während Sie daran ziehen, um es herauszunehmen.

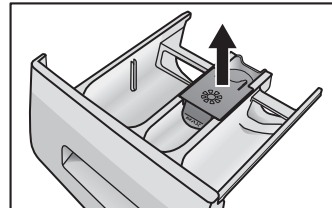


4. Waschen Sie die Waschmittelmrückstände mit Wasser ab.
Benutzen Sie ein Tuch, um das Wasser von dem Gerät abzuwischen.

5. Setzen Sie den Weichspülerdeckel wieder ein.

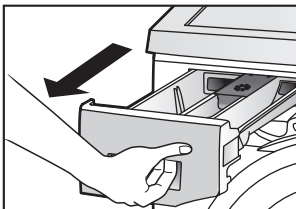
6. Schieben Sie das Waschmittelfach wieder ein, wobei Sie auf die Mitte des Weichspülerdeckels drücken.

4. Ziehen Sie mit dem Finger die Lasche an der Vorderseite des Weichspülerdeckels nach hinten und dann nach oben, um ihn vom Waschmittelfach zu entfernen.



Anleitungen für Typ B

1. Ziehen Sie das Waschmittelfach bis zum Anschlag heraus.



2. Rütteln Sie daran, bis es voll ausgezogen ist.

5. Waschen Sie die Waschmittelmrückstände mit Wasser ab.
Benutzen Sie ein Tuch, um das Wasser von dem Gerät abzuwischen.

6. Setzen Sie den Weichspülerdeckel wieder ein.

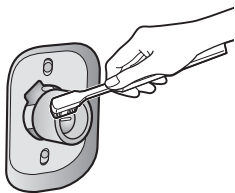
7. Führen Sie die obigen Schritte zum Wiedereinsetzen des Waschmittelfachs in umgekehrter Reihenfolge aus.

Wartung

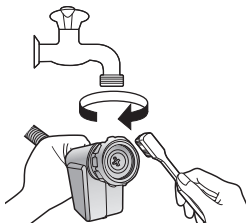
Reinigen des Wasserleitungsfilters

Reinigen Sie den Filter, wenn die Wasserzufuhr nicht richtig funktioniert.

1. Drehen Sie den Wasserhahn zu.
2. Schalten Sie die Maschine ein.
3. Wählen Sie das Programm Cotton (Baumwolle) und drücken Sie die Taste Start. Das Ablassen des Wassers beginnt, wenn das Gerät gestartet wird.
4. Nach 2 Minuten schalten Sie die Maschine ab. Aus dem Wasserzulaufschlauch wurde das Wasser abgelassen.
5. Trennen Sie den Wasserzulaufschlauch von der Maschine.
6. Reinigen Sie den Filter, der sich auf der Maschinenrückseite befindet. Benutzen Sie eine kleine Bürste, z.B. eine Zahnbürste.



7. Wenn das Gerät mit einem Schlauch mit Wasserzulaufventil geliefert wird, drehen Sie den Wasserhahn zu, trennen Sie den Schlauch vom Hahn und reinigen Sie den Schlauchfilter auf dieselbe Weise.



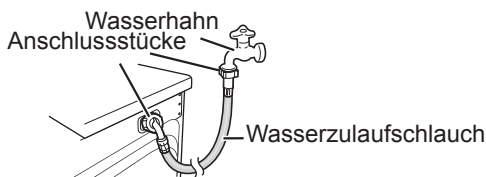
8. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch wieder an. Ziehen Sie das Kunststoffanschlussstück fest an.
9. Drehen Sie den Wasserhahn auf und prüfen Sie, ob der Anschluss dicht ist.

Das Einfrieren des Wasserzulaufschlauchs verhindern

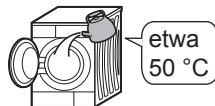
Wenn die Maschine bei Frosttemperaturen geliefert wurde, lassen Sie sie nach dem Aufstellen 24 Stunden bei Zimmertemperatur stehen, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Dadurch wird sichergestellt, dass der Wasserzuleitungsschlauch nicht durch Eis verstopft ist.

Wenn Ihr Wasserzulaufschlauch einfriert, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wickeln Sie warme Handtücher um die Anschlüsse des Wasserzulaufschlauchs.



2. Füllen Sie 2 bis 3 Liter heißes Wasser in die Trommel.



3. Lassen Sie das Programm Drain (Abpumpen) laufen. (Siehe Seite 14.)

Problem		Ursache
Waschmaschine	Die Tasten funktionieren nicht.	- Während des Waschvorgangs können die Einstellungen für Programm, Temperatur, Zeitvoreinstellung, oder Extra Rinse (Extra Spülen) nicht geändert werden. - Die Kindersicherung kann aktiviert sein. (Siehe Seite 22.)
	Die Tür öffnet sich nicht.	- Die Türsperre kann aktiviert sein. (Siehe Seite 13.) - Die Wassertemperatur oder der Wasserstand kann zu hoch sein. (Siehe Seite 13.)
	Ungewöhnlicher Geruch	- Gummiteile können einen Geruch verbreiten, wenn Sie die Maschine zu benutzen beginnen, dieser Geruch vergeht mit der Zeit. - Sie können die Trommel mit dem 90 °C - Programm auswaschen. (Siehe Seite 24.)
Waschen	Es fließt kein Wasser in die Maschine.	- Der Wasserhahn könnte zuge dreht sein. - Der Wasserzulaufschlauch kann eingefroren sein. (Siehe Seite 26.) - Die Wasserzufuhr kann unterbrochen sein. - Der Wasserzulauf filter kann verstopft sein. (Siehe Seite 26.)
	Es ist nur eine kleine Menge Wasser in der Maschine.	- Wenn Sie den Waschgang unterbrochen haben und ihn dann wieder starten, kann die Maschine etwas Wasser ablassen. - Gießen Sie KEIN Wasser durch die Tür nach.
	Das Wasser steigt beim Waschen.	- Das ist normal. Wasser wird automatisch nachgefüllt, wenn sich die Wassermenge verringert hat. Bei großen Ladungen kann das Wasser wiederholt nachgefüllt werden.
Spülen/ Schleudern	Beim Spülgang fließt kein Wasser in die Maschine.	- Vor dem Spülen schleudert die Maschine, um verbliebenes Wasser abzulassen. Das Wasser wird danach nachgefüllt.
	Das Spülen beginnt, bevor der Schleudergang beendet ist.	- Nach dem Waschen kann überschüssiger Schaum zurückbleiben, dann wird das Wasser abgelassen und dann nachgefüllt, um diesen wegzuwaschen. Diese Funktion ist die so genannte Schaumerfassung.
	Beim Schleudern-Trocknen stoppt die Trommel und dreht sich dann mehrmals.	- Das ist normal. Die Maschine hat eine nicht ausgewuchtete Ladung entdeckt und versucht, das zu korrigieren.

Fehler-Checkliste

Problem		Ursache
Spülen/ Schleudern	Schaum und Wasser bleiben an der Tür oder an der Türdichtung.	- Je nach dem Zustand der Wäsche und der verwendeten Waschmittelmenge kann zwar etwas Schaum und Wasser zurückbleiben, die Leistung des Spülgangs wird davon nicht berührt.
	Der Schleuderzyklus startet und stoppt wiederholt.	- Das ist normal. Ein intermittierendes Schleudern der Trommel hilft, dass der Schleudergang ruhig funktioniert. - Die Wäsche kann zu leicht sein. Wenn dies der Fall ist, geben Sie ein oder zwei Badetücher dazu.
	Die Wäsche ist nach Ende des Schleuderganges noch nass.	- Eine nicht ausgewuchtete Ladung wird nicht automatisch korrigiert. - Wenn die Wäsche zu leicht ist, geben Sie ein oder zwei Badetücher dazu. - Entwirren Sie die Wäsche, wenn sie sich ineinander verfangen hat.
Waschmittel und Schaum	Es ist kein oder fast kein Schaum vorhanden.	- Die Schaummenge variiert je nach Temperatur, Wasserstand und Weichheit des Wassers. - Möglicherweise haben Sie Waschmittelpulver direkt in die Trommel gegeben. Sie müssen es in das Waschmittelfach geben. - Möglicherweise benutzen Sie nicht genug Waschmittel. - Möglicherweise benutzen Sie ein Waschmittel mit reduzierter Schaumbildung. - Stark verschmutzte Wäsche und größere Wäscheladungen können die Schaummenge reduzieren.
	Es ist sehr viel Schaum vorhanden.	- Die Schaummenge variiert je nach Temperatur, Wasserstand und Weichheit des Wassers. - Möglicherweise haben Sie zu viel Waschmittel benutzt. - Das Waschmittel, das Sie benutzen, kann übermäßigen Schaum verursachen.
	Weichspüler fließt über.	- Der Weichspüler kann die Markierung MAX beim Waschmittelfach überschritten haben. (Siehe Seite 11.) - Sie haben die Flüssigkeit möglicherweise verschüttet, indem Sie das Waschmittelfach zu heftig geschlossen haben.
	Nach dem Ende des Waschganges bleiben Waschpulverrückstände zurück.	- Möglicherweise haben Sie Waschmittelpulver direkt in die Trommel gegeben. Sie müssen es in das Waschmittelfach geben.

Problem		Ursache
Timer	Die angezeigte verbleibende Zeit ändert sich.	- Die verbleibende Zeit wird geschätzt und ständig korrigiert. Dementsprechend kann sich die angezeigte Zeit ändern.
Geräusch	Es gibt ein ungewöhnliches Geräusch oder ungewöhnliche Vibration.	- Möglicherweise sind Metallgegenstände in der Trommel. - Die Transportverankerungen sind nicht entfernt worden. (Siehe Seite 32.) - Die Maschine kann auf einer unebenen oder instabilen Fläche stehen. Wenn keiner der obigen Gründe die Ursache ist, wenden Sie sich an Ihr örtliches Kundendienstzentrum.
	Beim Wasserablassen gibt es ein Geräusch.	- Das ist normal; Das Geräusch wird durch den Betrieb der Pumpe verursacht.
	Bei hoher Schleudergeschwindigkeit nimmt der Geräuschpegel zu	- Das ist normal; Die Motorgeräusche nehmen mit steigender Schleudergeschwindigkeit allmählich zu.
Anderes	Die Stromversorgung fällt aus, während die Maschine eingeschaltet ist.	- Die Maschine stoppt. Wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, wird der Betrieb an der Stelle fortgesetzt, an der er unterbrochen wurde.
	Ein Schutzschalter unterbricht die Stromversorgung.	- Die Maschine stoppt. Nach dem Zurücksetzen des Schutzschalters wird der Betrieb an der Stelle fortgesetzt, an der er unterbrochen wurde. Die Ursache für das Auslösen des Schutzschalters muss jedoch ermittelt und behoben werden.
	Die Wasserversorgung ist unterbrochen.	- Wenn wieder Wasser fließt, kann es zuerst unrein sein. Sie müssen den Wasserzulaufschlauch abschrauben und das unsaubere Wasser durch den Hahn ablassen. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch wieder angeschlossen wurde, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.
	Das Display ist nicht klar.	- Die Maschine steht möglicherweise in einem hell beleuchteten Bereich oder im Sonnenlicht.

Fehleranzeige

Fehler	Was ist zu tun?
E01 Die Tür ist offen	Vergewissern Sie sich, dass die Tür ordentlich geschlossen ist.
E02 Es kann kein Wasser zugeleitet werden	Prüfen Sie, ob eines der folgenden Probleme besteht. - Der Wasserhahn ist geschlossen. - Das Wasserleitungsrohr oder der Schlauch ist eingefroren. - Die Wasserzufuhr wurde unterbrochen. - Der Wasserzulauffilter ist verstopft. (Siehe Seite 26.) Wenn am Schlauch mit Wasserzulaufventil die rote Markierung erscheint, wurde die Wasserzufuhr gestoppt. Sie sollten den Schlauch durch einen neuen ersetzen. Schlauch mit Wasserzulaufventil
E03 Das Wasser kann nicht abgelassen werden.	Prüfen Sie den Abflussschlauch auf eines der folgenden Probleme. - Schlauch verstopft. - Schlauchende in Wasser eingetaucht. - Es wurde mit Anschlussstücken verlängert. - Das Wasser ist gefroren. Reinigen Sie den Abflussfilter, wenn er verstopft ist. (Siehe Seite 23.)
E04 Überlaufen	Prüfen Sie, ob eines der folgenden Probleme besteht. - Das Wasserstopppventil ist ausgefallen. - Der Triac des Wasserstopppventils ist ausgefallen. Schalten Sie die Maschine ab und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an Ihr örtliches Kundendienstzentrum.
 Die Wasserzufuhr ist unterbrochen oder der Wasserdruck zu niedrig.	Wenn das Lämpchen blinkt, prüfen Sie, ob eines der folgenden Probleme besteht. - Der Wasserhahn ist geschlossen. - Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. - Der Leitungswasserdruck ist zu niedrig. - Der Wasserzuleitungsschlauch ist verstopft oder verdreht. - Der WasserzuleitungsfILTER ist verstopft. (Siehe Seite 26.)
 Der Abflussfilter ist verstopft.	Wenn das Lämpchen blinkt, prüfen Sie, ob eines der folgenden Probleme besteht. - Der Abflussfilter ist verstopft. (Siehe Seite 23.) - Der Wasserabflussschlauch ist verstopft oder verdreht.

Um den Betrieb nach dem Auftreten einer Fehlermeldung neu zu starten, stellen Sie den Wählschalter für Programmauswahl auf Off (Aus), wählen Sie ein Programm aus und starten Sie den Betrieb.

Auswahl des richtigen Aufstellungsortes

Tragen der Maschine

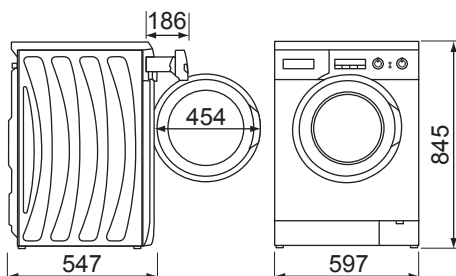
Die Maschine muss von 2 oder mehr Personen getragen werden.



Beginnen Sie, indem Sie die Maschine nach hinten kippen. Die Maschine sollte von zwei Personen getragen werden, wobei sie jeweils eine auf jeder Seite am Boden hält.

Der richtige Aufstellungsort für die Maschine

Vergewissern Sie sich, dass genügend Platz für die Maschine vorhanden ist und die Öffnungen an der Unterseite nicht von einem Teppich verdeckt sind.



Abmessungen in Millimetern

Vorsicht

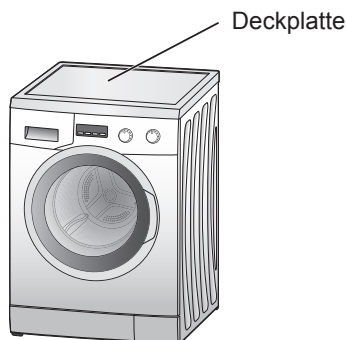
- Installieren Sie die Maschine auf einer ebenen, stabilen Fläche, um übermäßige Vibration und Geräusche zu vermeiden. Wenn der Boden nicht eben und stabil ist, wenden Sie sich an Ihr örtliches Kundendienstzentrum.
- Stellen Sie die Maschine **NICHT** auf einem Teppich oder ähnlichen Böden auf.
- Installieren Sie die Maschine **NICHT** in direktem Sonnenlicht oder an einem Ort, an dem die Temperaturen den Nullpunkt erreichen.
- Lassen Sie **KEINE** Metallteile der Maschine mit Metallabflüssen oder anderen Geräten in Berührung kommen.

Installieren einer Einbauwaschmaschine

- Sie benötigen einen Platz von mindestens 60 cm Breite. An den Seiten sind mindestens 2 mm freier Raum, oberhalb und hinter der Maschine mindestens 5 mm erforderlich.
- Die Abdeckung über der Maschine muss an den angrenzenden Regalen fest befestigt sein.

Vorsicht

Installieren Sie die Maschine als Einbauwaschmaschine **NICHT** mit entfernter Deckplatte.



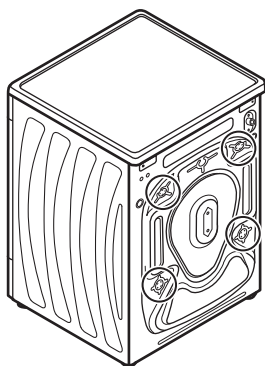
Bewegen und Installieren

Entfernen der Transportsicherungen

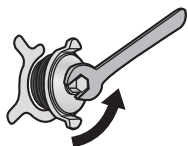
Beim Transport halten vier Verankerungsschrauben die Innenteile der Maschine an ihrer Stelle. Entfernen Sie diese vor der Installation mit einem Schraubenschlüssel. Befolgen Sie die folgenden Anweisungen.

Hinweis

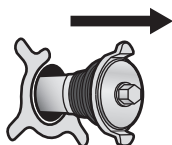
Die Verankerungsschrauben **MÜSSEN** entfernt werden, bevor die Maschine in Betrieb genommen wird.



1. Benutzen Sie den Schraubenschlüssel zum Abschrauben der vier Schrauben. Drehen Sie die Schrauben gegen den Uhrzeigersinn.



2. Ziehen Sie die Schrauben waagrecht heraus.



3. Schieben Sie die Abdeckkappen (im Zubehör enthalten) über die einzelnen Schraubenlöcher.



Hinweis

Verwahren Sie die Transportsicherungen gut, sie werden gebraucht, wenn die Maschine transportiert werden muss. Wenn Sie die Maschine an eine andere Person weiter geben, geben Sie ihr unbedingt auch die Transportsicherungen. Stellen Sie unbedingt sicher, dass die Schraubenschutzkappen angebracht sind. Anderenfalls kann es zum Eindringen von Wasser in die Waschmaschine und dadurch zu Fehlfunktionen kommen.

Bewegen der Maschine

Hinweis

Denken Sie daran, die Transportsicherungen in der Maschine zu installieren.

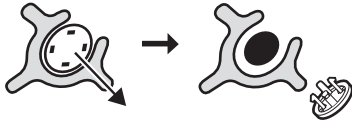
Bevor Sie die Maschine bewegen

- Schließen Sie den Wasserhahn und lassen Sie die Maschine zum Abpumpen des Wassers laufen. Lassen Sie verbliebenes Wasser aus dem Abflussfilter ab. (Siehe Seite 23)
- Lassen Sie den Druck vom Wasserzuleitungsschlauch ab und nehmen Sie ihn ab.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Stromkabels.
- Installieren Sie die Transportsicherungen. (Siehe Seite 33.)

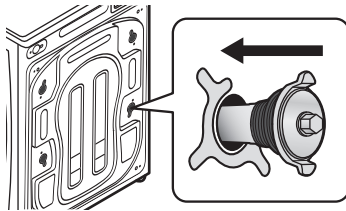
Bewegen und Installieren

Installieren der Transportsicherungen

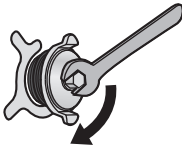
1. Entfernen Sie die vier Abdeckkappen.



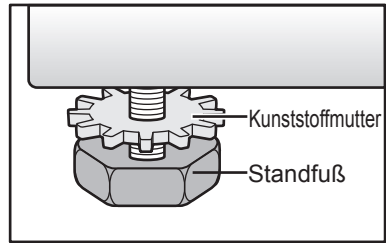
2. Schieben Sie die Verankerungsschrauben in die Schraubenlöcher ein.



3. Ziehen Sie jede Schraube mit dem Schraubenschlüssel fest.



Ausnivellieren der Maschine



1. Lockern Sie an jedem Standfuß die Kunststoffmutter, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen.
2. Richten Sie jeden Standfuß ein, indem Sie ihn im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Benutzen Sie eine Wasserwaage, um sich zu vergewissern, dass die Maschine richtig ausnivelliert ist.
4. Ziehen Sie alle Kunststoffmuttern wieder an, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Vorsicht

- Achten Sie darauf, dass alle Kunststoffmuttern fest angezogen sind und die Standfüße noch an der Maschine verschraubt sind. Wenn sie nicht verschraubt sind, wird sich die Maschine bewegen.
- Benutzen Sie **KEINEN** Karton, Holz, oder ähnliche Materialien zum Unterlegen unter die Maschine, um Unebenheiten auszugleichen.
- Achten Sie darauf, die Maschine beim Putzen des Bodens nicht zu destabilisieren.

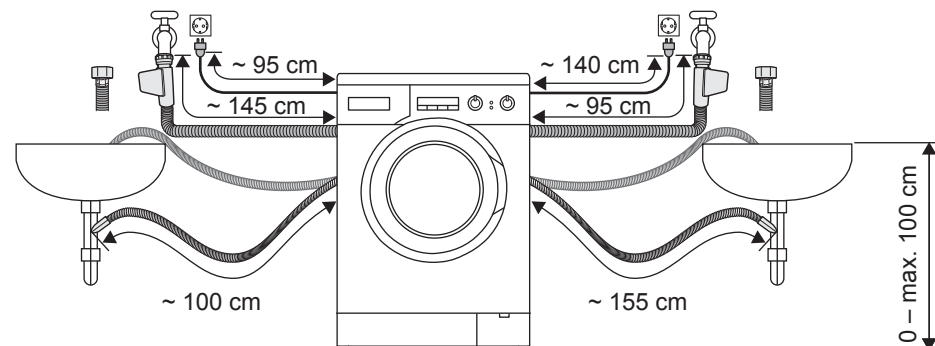
Anschließen von Schläuchen und Stromversorgung

Befolgen Sie die Anleitungen in diesem Abschnitt, um ein Austreten von Wasser zu verhindern. Falls Sie sich nicht sicher sein sollten, ersuchen Sie einen Servicemitarbeiter, die Schläuche anzuschließen.

Schlauch- und Kabellängen

Anschlüsse an der linken Seite

Anschlüsse an der rechten Seite



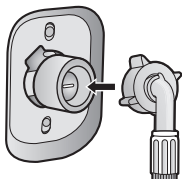
Wasserzulaufschlauch

Vorsicht

- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch **NICHT** an einen Kombinationshahn an.
- Der Schlauch darf **NICHT** verdreht, gequetscht, geändert, oder abgeschnitten werden.
- Der optimale Wasserleitungsdruck beträgt 1 - 10 bar. Liegt der Wasserdruck über diesem Wert, muss ein Druckreduzierventil installiert werden.
- Der Wasserfluss vom Wasserhahn sollte mehr als 5 l/Min. betragen.

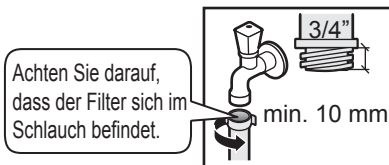
Anschließen des Wasserzulaufschlauchs

1. Bringen Sie ein Ende des Schlauchs am Wassereingang an der Rückseite der Maschine an und ziehen Sie das Anschlussstück von Hand fest.

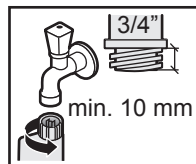


2. Schließen Sie das andere Ende des Schlauchs an den Wasserhahn an und ziehen Sie ihn auf die gleiche Weise fest.

- Standardschlauch



- Schlauch mit Wasserzulaufventil



3. Öffnen Sie den Wasserhahn langsam und vergewissern Sie sich, dass an den Anschlussstücken kein Wasser austritt.

Die Anschlussstücke unterliegen dem Wasserdruck.

Anschließen von Schläuchen und Stromversorgung

Wasserschutz-System

Die Maschine wird mit diesem System installiert, um Wasserlecks zu verhindern. Zu dem System gehören folgende Komponenten.

1) Aquastopp-System

Wenn ein Wasserleck am Wasserzufuhrschlauch entdeckt wird, stoppt das System die Wasserzufuhr automatisch. Dieses System funktioniert nur bei Schläuchen mit Wasserstoppventilen.

2) Überlaufentdeckung

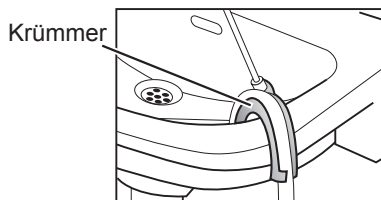
Wenn das Wasser in der Maschine auf einen bestimmten Stand ansteigt, stoppt diese Funktion die Wasserzufuhr und aktiviert die Abfluspumpe.

Wasserablaufschlauch

Vorsicht

- Der Wasserablaufschlauch darf **NICHT** verdreht, herausgezogen, oder gebogen werden.
- Benutzen Sie **KEINE** Anschlussstücke zum Verlängern des Wasserabflussschlauchs.

Abfluss in einen Abfluss oder ein Waschbecken.



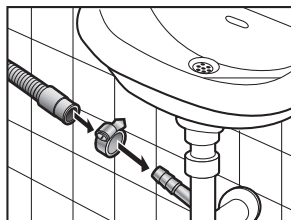
Vorsicht

- Der Wasserablaufschlauch muss **vor Inbetriebnahme der Maschine vom Haken an der Rückseite der Maschine entfernt werden.**

Wenn der Wasserabflussschlauch nahe an der Maschine ist, kann er mit der Maschine in Berührung kommen und beim Schleudergang durch die Vibrationen ein Geräusch verursachen.

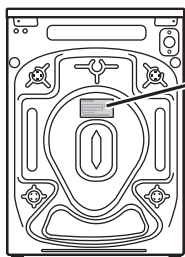
- **Sichern Sie den Wasserablaufschlauch so, dass er nicht aus dem Becken heraus rutschen kann.**
- **Blockieren Sie da Becken NICHT, wo sich der Abfluss befindet. Vergewissern Sie sich, dass das Wasser im Abfluss genügend abfließt.**
- **Lassen Sie die Spitze des Wasserablaufschlauch NICHT in das abfließende Wasser eintauchen.**
Dadurch kann Wasser in die Maschine zurückfließen.

Abfluss in einen Ablaufschlauch



Anschließen von Schläuchen und Stromversorgung

Anschluss an die Stromversorgung

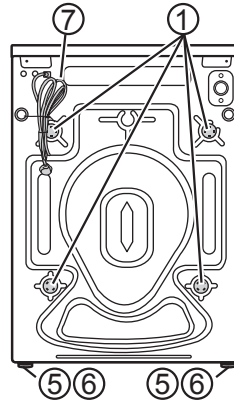
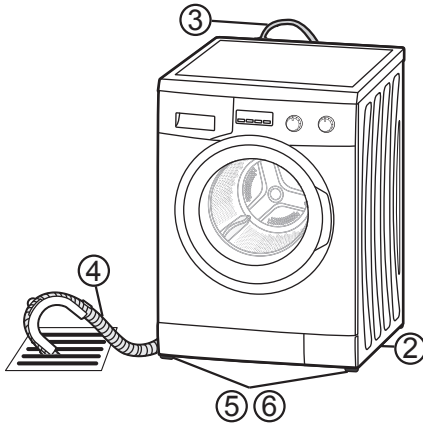


Namensplakette

Vorsicht

- Das Typenschild gibt die Sollstromleistung an, die die Maschine braucht. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung in Ihrer Wohnung den dort angegebenen Informationen entspricht. Die Spezifikationen der Stromversorgung finden Sie auch auf Seite 38 dieser Anleitungen.
- Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß geerdet ist, haftet der Benutzer für auftretende Schäden.

Installations-Checkliste



- | | |
|--|--|
| <p>1) Verankerungsschrauben
Haben Sie diese entfernt und die Abdeckkappen ordnungsgemäß angebracht?</p> <p>2) Aufstellungsort
Steht die Maschine auf einer ebenen, stabilen Fläche?
Läuft sie ohne Vibrationen?</p> <p>3) Wasserzulaufschlauch
Tritt kein Wasser aus?
Ist die Wasserversorgung normal?</p> <p>4) Wasserablaufschlauch
Tritt kein Wasser aus?
Leitet er das Wasser normal ab?</p> | <p>5) Einstellbare Standfüße
Sind diese mit der Maschine fest verschraubt?</p> <p>6) Standfüße
Stehen diese eben?
Wenn die Maschine nicht eben steht, kann es abnormale Geräusche beim Schleudern geben.</p> <p>7) Stromversorgung
Ist das Stromnetz in der Wohnung voll auf 220 V bis 240 V Wechselstrom ausgelegt?</p> |
|--|--|

Spezifikationen

		NA - 107VC5
Nennspannung		220 - 240 V
Nennfrequenz		50 Hz
Maximale Sollstromleistung		2200 W
Heizenergie Sollstromleistung		2000 W
Gewicht der Maschine		72 kg
Maximale Menge Trockenwäsche		7 kg
Abmessungen des Produkts	Höhe	845 mm
	Breite	597 mm
	Tiefe	547 mm
Wasserverbrauch		Siehe „Strom- und Wasserverbrauch“.
Leitungswasserdruck		1 - 10 bar

Waschmaschine - Produktdatenblatt

(EU)Nr.1061/2010

Lieferantenname		Panasonic	
Modellkennung		NA-107VC5	
Fassungsvermögen	kg	7	
Energieeffizienzklasse ¹⁾ A+++ (am effizientesten) : EEI<46 A++ : 46≤EEI<52		A++	
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	kWh/Jahr	195	
Energieverbrauch (Programm Cotton Eco (Eco-Spar))	60 °C bei voller Beladung	kWh	1,05
	60 °C bei Teilbeladung	kWh	0,72
	40 °C bei Teilbeladung	kWh	0,65
Energieverbrauch	Aus-Zustand	W	<0,5
	unausgeschalteten Zustand	W	<1,0
Jährlicher Wasserverbrauch ³⁾	L/Jahr	10346	
Schleudereffizienzklasse A (am effizientesten) bis G (am wenigsten effizient)		C	
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1000	
Restfeuchte	%	62	
Die Programme „Cotton Eco (Eco-Spar) 60 °C“ und „Cotton Eco (Eco-Spar) 40 °C“ sind die Standardwaschprogramme, auf die sich die Waschinweise der Etiketten und die Informationen des Produktdatenblatts beziehen. Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche geeignet und stellen im Hinblick auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch die effizienteste Option dar.			
Programmlaufzeit ⁴⁾ (Standardprogramm Cotton Eco (Eco-Spar))	60 °C bei voller Beladung	min	200
	60 °C bei Teilbeladung	min	165
	40 °C bei Teilbeladung	min	160
Luftschallemissionen ⁵⁾	Waschen	dB	58
	Schleudern	dB	77

- 1) Die Energieeffizienzklasse einer Haushaltswaschmaschine wird auf Grundlage ihres Energieeffizienzindex (EEI) ermittelt.
- 2) Basierend auf 220 Standardwaschzyklen im Programm Cotton Eco (Eco-Spar) bei 60 °C und 40 °C bei voller und Teilbeladung, sowie dem Verbrauch der Energiesparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.
- 3) Basierend auf 220 Standardwaschzyklen im Programm Cotton Eco (Eco-Spar) bei 60 °C und 40 °C bei voller und Teilbeladung, sowie dem Verbrauch der Energiesparmodi. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.
- 4) In Minuten, gerundet auf die nächste volle Minute
- 5) Ausgedrückt in dB (A) re 1 pW und gerundet auf die nächste Ganzzahl während der Wasch- und Schleuderphasen des Standardprogramms Cotton Eco (Eco-Spar) bei 60 °C und voller Beladung.

Einstellen des den Energieverbrauchswerten entsprechenden Programms

Die Energieverbrauchswerte für die Standardprogramme lassen sich durch folgende Einstellungen erzielen. Die Standardprogramme in den EU-Verordnungen 1061/2010 und 1015/2010 sind das "60° Cotton (Baumwolle)" bzw. "40° Cotton (Baumwolle)".

Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche geeignet und stellen in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch beim Waschen derartiger Baumwollwäsche die effizienteste Option dar.

1.  **Stellen Sie den Schalter auf Cotton-Eco (Eco-Spar).**
2.  **Wählen Sie die maximale Schleudergeschwindigkeit. (Siehe Seite 19).**
3.  **oder**  **Stellen Sie die Wassertemperatur auf 60 °C/40 °C ein.**

- Die tatsächliche Wassertemperatur kann von der angegebenen Zyklustemperatur abweichen.

Panasonic Corporation

Webseite: <http://panasonic.net>

Gemäß der Richtlinie 2004/108/EG, Artikel 9(2)

Panasonic Marketing Europe GmbH

Panasonic Testing Center

Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Gedruckt in der Türkei

Juli 2013

© Panasonic Corporation 2013